

Myokardszintigraphie (nuklearmedizinische Herzuntersuchung)

Sehr geehrte Patientin
Sehr geehrter Patient

Wir erwarten Sie in der Abteilung für Nuklearmedizin für eine ambulante Untersuchung. Mit dieser Information möchten wir Sie über den Ablauf der Untersuchung informieren.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich in der Eingangshalle des Spitals links an den Schaltern der Patienten-anmeldung. Ihren Versicherungsausweis oder eine Kopie Ihrer Police sollten Sie unbedingt mitbringen und am Schalter vorweisen. Bitte melden Sie sich an diesen Schaltern ca. 15 Minuten vor der vereinbarten Untersuchungszeit.

Vorbereitungen für die Myokardszintigrafie

- Vor der Untersuchung ist ein leichtes Frühstück erlaubt. Bitte für mindestens 12 Stunden vor der Untersuchung keine koffeinhaltigen Getränke (kein Kaffee, kein Tee, kein Coca Cola oder ähnliches und keine Schokolade).
- Beta-Blocker und Nitro dürfen einen Tag vor der Untersuchung nicht mehr eingenommen werden.

Wozu dient die Myokardszintigraphie ?

Mit der Myokardszintigraphie wird die Durchblutung des Herzmuskels unter Belastung und in Ruhe untersucht. Man gewinnt hierdurch Informationen über etwaige Durchblutungsstörungen. Zudem kann das Ausmass von Narben nach einem Herzinfarkt beurteilt werden.

Die Myokardszintigraphie wird eingesetzt:

- zur Erkennung von Durchblutungsstörungen am Herzen
- zur Beurteilung der Größe eines Herzinfarktes
- zur Klärung der Frage, ob im Randgebiet eines Infarktes noch vitales (lebendes) Gewebe vorhanden ist
- zur Diagnostik sog. stummer (nicht bemerkter) Infarkte
- zur Verlaufsbeurteilung einer medikamentösen Behandlung
- zur Erfolgskontrolle einer sog. Ballondilatation, Stentbehandlung oder Bypass-Operation

Ablauf der Untersuchung

Zu Beginn der Untersuchung wird eine Kreislaufbelastung mit einem Medikament durchgeführt. Während dieser Belastung wird eine leicht radioaktive Substanz in eine Armvene gespritzt, welche sich im Herzmuskel anreichert.

Nach der Injektion ist eine kurze Pause nötig. Nach der Pause werden die ersten Aufnahmen Ihres Herzens gemacht. Diese Aufnahmen dauern ca. 30 Minuten (Belastungsaufnahmen). Anschliessend wird nochmals eine leicht radioaktive Substanz in die Armvene gespritzt.

Nach ca. 30 min. werden die zweiten Aufnahmen Ihres Herzens gemacht. Diese Aufnahmen dauern ebenfalls ca. 30 Minuten. Die gesamte Untersuchung kann bis zu 3 Stunden dauern. Nebenwirkungen wie Allergien sind äusserst selten. Bitte informieren Sie uns über allfällige Allergien. Die für Sie reservierten Untersuchungszeiten sind für uns verbindlich. Die Herstellung und Auswertung der Aufnahmen erfordert Zeit. Deshalb können wir Ihnen das Ergebnis nicht unmittelbar nach der Untersuchung mitteilen.

Den Untersuchungsbericht sowie die Bilder senden wir an den zuweisenden Arzt. Er wird Sie über die Untersuchungsergebnisse informieren.

Strahlenbelastung

Die Strahlenbelastung der Untersuchung ist vergleichbar mit einer CT-Untersuchung und wird durch die Anzahl der Aufnahmen nicht vergrössert. Bei einer bestehenden oder möglichen Schwangerschaft melden Sie dies unbedingt vor der Untersuchung.

Die Untersuchung ist für beteiligte Angehörige und Begleitpersonen völlig ungefährlich. Wir empfehlen trotzdem in den ersten 24h nach Injektion des Radiopharmakons von anderen Personen möglichst Abstand zu halten und Kontaktzeiten mit Kindern zu minimieren.

Verhalten nach der Behandlung

Nach der Untersuchung sollten sie für 24 h längeren Kontakt zu Kleinkindern und Schwangeren vermeiden.

Beachten Sie bitte:

Falls Sie Ihren Untersuchungstermin bei uns absagen müssen, bitten wir Sie, uns dies bis spätestens am Mittag des Vortags der Untersuchung telefonisch mitzuteilen. Ansonsten müssen wir Ihnen die uns entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Telefon: 041 205 46 67

Das Parkplatzangebot in der Umgebung des Spitals ist sehr beschränkt. Das Spital ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus 18 und 19) sehr gut erreichbar.